

Presse-Informationen

Stiftungsprofessur für Klinische Forschung in Orthopädie und Biomechanik

Köln, 19. April 2012

Seit vielen Jahren leistet das Institut für Biomechanik und Orthopädie der Deutschen Sporthochschule Köln einen wichtigen Beitrag zu grundlagenorientierter und anwendungsorientierter Forschung in Bezug auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit des neuro-muskulo-skelettalen Systems des Menschen. Mit dem Ziel, die Forschungsaktivitäten des Instituts im Feld der orthopädischen und klinischen Biomechanik zu ergänzen und auszuweiten, richtet die Hochschule eine Stiftungsprofessur ein – finanziert von der ARCUS Sportklinik Pforzheim.

Im Fokus der Professur steht die Durchführung klinischer Studien mit dem Ziel, aktuelle und relevante klinische Themen der konservativen und operativen Orthopädie und Sporttraumatologie wissenschaftlich zu unterstützen und voranzutreiben. Forschungsschwerpunkte sind die 1) Evaluation und nachhaltige Wirksamkeitsprüfung von operativen Interventionen, 2) Wirksamkeitsanalysen von konservativen orthopädischen Maßnahmen und Therapieformen, 3) Epidemiologische Studien von Verletzungen und Schäden in Sport und Freizeit sowie 4) Grundlagenorientierte Untersuchungen von innovativen orthopädischen Operationstechniken, technischen Materialien und orthopädischen Hilfsmitteln.

„Die Rahmenbedingungen für die Durchführung der Studien sind ideal. Unser Institut für Biomechanik und Orthopädie ist national eines der am besten ausgestatteten Institute im Bereich neuro-muskulo-skelettaler Forschung und pflegt mit besonderer Aufmerksamkeit die internationale Kooperation“, so Sporthochschul-Rektor Professor Walter Tokarski. Institutsleiter Professor Gert-Peter Brüggemann: „Wir wollen die Stiftungsprofessur kompetent besetzen, damit die Forschung auf dem Feld der orthopädischen und klinischen Biomechanik entscheidend vorankommt.“

Die ARCUS Sportklinik Pforzheim als Stifter der W2-Professur ist ein seit vielen Jahren erfolgreich geführtes privatwirtschaftliches Unternehmen auf dem Gesundheitssektor. Im Jahr 2011 wurden 8.500 Patienten aller Versicherungen operiert. Die Schwerpunkte liegen in den

Der Rektor
The President

Presse und Kommunikation
Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
pressestelle@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

Ihre Ansprechpartner:
Sabine Maas (Leiterin)
Lena Overbeck



Sporthochschul-Rektor Univ.-Prof. mult.
Dr. Walter Tokarski (Mitte) und die
Gesellschafter der ARCUS Sportklinik
Pforzheim Prof. univ. cath. Cuenca EC
Bernhard Rieser (links) und Dr.
med. Andree Ellermann.



Bereichen Sporttraumatologie, Knie-, Hüft-, Schulter-, Ellenbogen-, Fuß- und Unfallchirurgie, Endoprothetik und im privaten Bereich auch die Wirbelsäulenchirurgie. Externe Belegärzte decken zusätzlich die Gefäß- und Neurochirurgie ab. In der angegliederten Gemeinschaftspraxis für Orthopädie werden die Patienten ambulant behandelt. Dabei werden kontinuierlich die eigenen Operations- und Nachbehandlungsergebnisse kontrolliert und optimiert. So konnten die Rehabilitationszeiten der Patienten nachweisbar verkürzt werden. Kooperationspartner runden das medizinische Leistungsspektrum der ARCUS Sportklinik Pforzheim in den Bereichen Therapie, Rehabilitation, Prävention sowie Orthopädietechnik ab.